



Michael und Hilda Köhler • P.O. Box 59 • Marigat • Kenia
Telefon: (Billigvorwahl 01026 oder 01079) 00254 721 728307

E-Mail: mihik@web.de

Rundbrief Nr. 6 - Dezember 2012

**Freue dich Welt, dein König naht. Mach deine Tore weit.
Er kommt nach seines Vaters Rat, der Herr der Herrlichkeit.**

**Freuet euch doch, weil Jesus siegt, sein wird die ganze Welt.
Des Satans Reich darnieder liegt, weil Christ ihn hat gefällt.**

Text: Isaac Watts

Liebe Missionsfreunde,

die Verse aus dem oben stehenden Lied erinnern uns an das Kommen des Herrn. Er wird nicht als Kind, wie damals vor 2000 Jahren, sondern als König und Herr der Welt kommen. Noch ist es dunkel - Kriege, Unterdrückungen, Armut und Katastrophen erschüttern die Welt. Wir aber haben Hoffnung und Glauben, dass dies eines Tages vorbei sein wird. Die Bibel redet von den Wehen der Welt bevor der Herr wiederkommt. So wie sich eine Mutter auf ihr neugeborenes Kind freut, so werden wir uns auch freuen und alles Vergangene vergessen, wenn der Herr Jesus wiederkommt.

In Kenia macht sich die Wirtschaftskrise auch bemerkbar. Die Preise verändern sich von einem Tag zum anderen, die Gehälter jedoch nicht. Einerseits entsteht viel Neues in Kenia - es wird viel gebaut, auf der anderen Seite jedoch gibt es immer mehr arme Menschen. Die Armen werden ärmer und die Reichen werden reicher. Diejenigen die sich was leisten können, wollen „wie die in den westlichen Länder leben“ - dies ist was die Medien ihnen vorzeigen. Es wird immer mehr verlangt, dass die Kinder und Jugendliche lernen mit dem Computer umzugehen und zum Teil das Wissen schon mitbringen. Kann man das ohne Strom und fließendes Wasser im Haus (Hütte)? Anscheinend schon. Viele haben ein Telefon (Handy) und auch hier wird sehr oft gefragt ob man in Facebook ist. Wenn dies verneint wird, wird man fragend angeschaut.

Hier auf den Ämtern wird immer mehr nach Zertifikaten gefragt.

Da Hilda es schon immer auf dem Herzen hatte, den Englischlehrerkurs zu machen, jedoch in der Vergangenheit nicht dazu kam, haben wir beschlossen den Besuch im Oktober dieses Jahres unserer Freunde in England mit dem Besuch eines Englischkurses zu verbinden. Jetzt weiß Hilda was sie noch braucht um den Lehrerkurs zu machen. So Gott will wird sie dies so bald wie möglich tun, da es uns in Zukunft für die Arbeit in Kenia von großer Hilfe sein wird.

In diesem Monat sind gerade Ferien, die Kinder sind Zuhause. Auf unserer Station ist mehr Leben eingekehrt. Wir haben viel Freude miteinander (siehe Bild). Das Haus bzw. die Hütte, von der wir im letzten Rundbrief geschrieben haben, wird jetzt täglich als Spielplatz von den Kindern in der Umgebung eingenommen. Freitag- und samstagabends dürfen sie sich noch ein Film anschauen, da ist die Freude am größten. Manchmal ist das Lachen der Kinder sehr weit zu hören.



Bogoria Network Ministries e.V.
Im Öfele 18, 72202 Nagold
www.bnm-mission.de
1. Vorsitzende: Kathrin Mücke
Email: kathrin.bnm-mission@gmx.de
Tel. +49 176 24964231

Bankverbindung:
Bogoria Network Ministries e.V.

Konto: 66 122 007
BLZ 606 630 84
Raiffeisenbank im Kreis Calw eG
Verwendungszweck: Köhler Kenia

außerhalb Deutschland:

IBAN: DE28606630840066122007
BIC: GENODES1RCW
Raiffeisenbank im Kreis Calw eG
Verwendungszweck: Köhler Kenia



Natürlich versucht Hilda immer wieder eine Brücke zwischen dem Wort Gottes und dem Film zu schlagen und den Kindern eine verständliche Erklärung zu geben.

Sonntags findet die Sonntagsschule auch in unserer Hütte (siehe Bild), die uns vor Sonne und Regen schützt, mit Kindern aus der Umgebung statt.

Einige unserer Mädchen haben nun die weitere Schule (Gymnasium) abgeschlossen und müssen bis März nächsten Jahres auf ihr Ergebnis warten. Damit ihnen die Zeit nicht so lange vorkommt, haben wir uns entschlossen diese Mädchen zu benachbarten Näherinnen zu schicken damit sie das Nähen erlernen. Auf diese Weise wird auch den Näherinnen im Ort geholfen, denn sie können zusätzlich etwas verdienen. Die jüngeren Mädchen aus unserem Programm werden von Hilda im Stricken und Häkeln eingewiesen. Es macht ihnen Spaß, besonders wenn sie sehen wie ihr Erfolg aussieht. Abends lesen wir gemeinsam, mit denen die bei uns während den Ferien sind, aus der Offenbarung. Alle hören gespannt zu, besonders wenn es um aktuelle Ereignisse geht.

Demnächst wird auf der Missionsstation ein weiteres Haus (siehe Bild) fertig sein. Wir (Hilda & Michael) werden aus dem Zelt in das Haus umziehen, worauf wir uns freuen. Das Büro wird ebenfalls im Haus sein. Zur Zeit ist Michael mit den Arbeitern am Innenausbau tätig und in diesen Tagen werden die Wasserleitungsrohre verlegt. Den Strom werden wir aus einer Solaranlage erhalten. Wenn sich jemand damit auskennt wie man Kabel richtig verlegt und Interesse daran hat für einen Monat zu uns zu kommen um mitzuhelfen, darf sich sehr gerne bei uns oder bei der BNM-Leitung in Deutschland melden (Kontaktdaten – siehe Fußzeile/1. Seite).



Bitte betet für uns:

Zur Zeit sind wir dabei unsere Aufenthaltsgenehmigung zu verlängern.

Es ist uns gesagt worden, dass es den Missionaren auch in Kenia schwieriger gemacht wird eine Genehmigung zu erhalten. Dies haben wir bereits zu spüren bekommen.

Neue Regeln und Gesetze sind rausgegeben worden, die dies alles schwieriger machen.

DANKE für Eure Gebete und jegliche Unterstützung.

In der Erwartung unseres Herrn wünschen wir euch eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

**Seid unserem Herrn anbefohlen
Hilda und Michael**